

**Technische Universität Berlin**

Bei der Technischen Universität Berlin ist/sind folgende Stelle/n zu besetzen:

## **Wiss. Mitarbeiter\*in (PostDoc) (d/m/w) - Entgeltgruppe 13 TV-L Berliner Hochschulen - 2. Qualifizierungsphase (zur erstmaligen Übernahme einer ordentlichen Professur)**

Teilzeitbeschäftigung ist ggf. möglich

Sind Sie ein\*e innovative\*r Wissenschaftler\*in, der\*die bereit ist, zur nächsten Generation der Modellierung und Kartierung von raum-zeitlichen Veränderungen von Landschaftsmustern, Fragestellungen des Naturschutzes und biophysikalischen Flüssen mit Fernerkundungsmethoden, KI und/oder physikalisch basierten Modellen beizutragen, um neue Prozessverständnisse von Treibern, Belastungen, Zustand, Auswirkungen und Reaktionen von Mensch-Umwelt-Systemen aufgrund von Klima- und Landnutzungsänderungen zu gewinnen? Sie möchten neue wissenschaftliche Fragen aufwerfen und innovative nationale und internationale Forschungsprojekte entwickeln. Sie sind daran interessiert, Innovationen aus der Wissenschaft in der Lehre an Studierende der Ökologie und Umweltplanung weiterzugeben und Sie sind ein\*e begeisterte\*r Teamkollege\*in, der\*die bereit ist, sich für spannende interdisziplinäre und kollaborative Forschung zu engagieren und Ihre wissenschaftliche Karriere auszubauen.

### **Fakultät VI - Institut für Landschaftsarchitektur und Umweltplanung / Geoinformationsverarbeitung in der Umweltplanung**

**Kennziffer:** VI-529/24 (besetzbar ab 01.01.2025 / für 5 Jahre / Bewerbungsfristende 29.10.2024)

#### **Aufgabenbeschreibung:**

Als wissenschaftliche\*r Mitarbeiter\*in mit Lehrverpflichtungen (4 SWS) arbeiten Sie an der Schnittstelle verschiedener Forschungsprojekte im Fachgebiet "Geoinformationsverarbeitung in der Umweltplanung" an der Technischen Universität Berlin. Die Arbeitsgruppe konzentriert sich auf die Modellierung und Kartierung raum-zeitlicher Veränderungen von Landschaftsmustern und biophysikalischen Flüssen mit Fernerkundungsmethoden. Wir fokussieren uns auf die Treiber, Belastungen, Zustand, Auswirkungen und Reaktionen von Mensch-Umwelt-Systemen aufgrund von Klima- und Landnutzungsänderungen in natürlichen und semi-natürlichen Umgebungen wie Wäldern, Grasländern und städtischen Grünflächen. Unsere Methoden umfassen die Analyse von Zeitreihen aus verschiedenen Sensoren, KI-Anwendungen und physikalisch basierte Modellierung. Mit Drohnenmessungen überbrücken wir die Lücke vom lokalen zum regionalen Maßstab. Gemeinsam mit Forschenden aus anderen Disziplinen und lokalen Interessenvertreter\*innen gewinnen wir ein besseres Verständnis der Mensch-Umwelt-Systeme, um künftige Pfade zu finden, die innerhalb der planetaren Grenzen bleiben. Möchten Sie mehr über unsere Arbeit erfahren? Besuchen Sie unsere Seite mit Neuigkeiten, aktuellen Publikationen und Projekten: [www.tu.berlin/geoinformation](http://www.tu.berlin/geoinformation)

Rückfragen beantworten Ihnen gerne Frau Prof. Dr. Birgit Kleinschmit oder Dr. Michael Förster ([birgit.kleinschmit@tu-berlin.de](mailto:birgit.kleinschmit@tu-berlin.de); [michael.foerster@tu-berlin.de](mailto:michael.foerster@tu-berlin.de)).

#### **Erwartete Qualifikationen:**

- Erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Diplom oder Äquivalent) und Promotion mit einem nachgewiesenen internationalen wissenschaftlichen track record im Bereich der Vegetationsfernerkundung und Analyse oder einem eng verwandten wissenschaftlichen Feld
- Eine Vision, wie neuartige Erdbeobachtungsansätze, Datenwissenschaft und KI zum besseren Verständnis von Mensch-Umwelt-Systemen beitragen können
- Kenntnisse über die praktische Umsetzung von Fernerkundungsinformationen in der Umweltplanung und Ökologie
- Erfahrung in optischer und Radar-Fernerkundung, Zeitreihenmethoden, KI und Datenwissenschaft
- Erfahrung in der Programmierung in R und/oder Python, Statistik und GIS
- Erfahrung oder eine offene Haltung für kollaborative, inter- und transdisziplinäre Forschung und die Verknüpfung verschiedener Fachrichtungen
- Die Fähigkeit zum Unterrichten in deutscher und/oder in englischer Sprache wird vorausgesetzt; Bereitschaft, die jeweils fehlenden Sprachkenntnisse zu erwerben

#### **Wünschenswerte Qualifikationen:**

- Ein PKW-Führerschein und ein Drohnenführerschein sind für diese Stelle von Vorteil
- Erfahrungen in der Lehre und akademischen Verwaltung

#### **Was wir bieten:**

- Anspruchsvolle und abwechslungsreiche Aufgaben in einem dynamischen und internationalen Forschungsumfeld
- Modern technische Ausstattung für Feldarbeit und Datenprozessierung
- Leistungen des öffentlichen Dienstes
- Umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten

- Professionelle Karriereberatung durch unser hauseigenes Career-Centre
- Flexible Arbeitszeiten und -bedingungen
- Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben
- Arbeiten im Zentrum Berlins, nahe dem Hauptbahnhof

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter **Angabe der Kennziffer** mit den üblichen Unterlagen (einem Anschreiben mit Beschreibung, ihrer Forschungsinteressen und relevanten Erfahrungen, einem aktuellen Lebenslauf, akademischen Zeugnissen, einer Publikationsliste und den Kontaktdaten von zwei Gutachtern) an Prof. Dr. Birgit Kleinschmit **ausschließlich per E-Mail** (in einem zusammengefassten pdf-Dokument, max. 5 MB) an **sekretariat@geoinformation.tu-berlin.de**.

Mit der Abgabe einer Onlinebewerbung geben Sie als Bewerber\*in Ihr Einverständnis, dass Ihre Daten elektronisch verarbeitet und gespeichert werden. Wir weisen darauf hin, dass bei ungeschützter Übersendung Ihrer Bewerbung auf elektronischem Wege keine Gewähr für die Sicherheit übermittelter persönlicher Daten übernommen werden kann. Datenschutzrechtliche Hinweise zur Verarbeitung Ihrer Daten gem. DSGVO finden Sie auf der Webseite der Personalabteilung:

[https://www.abt2-t.tu-berlin.de/menue/themen\\_a\\_z/datenschutzerklaerung/](https://www.abt2-t.tu-berlin.de/menue/themen_a_z/datenschutzerklaerung/).

Zur Wahrung der Chancengleichheit zwischen Frauen und Männern sind Bewerbungen von Frauen mit der jeweiligen Qualifikation ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die TU Berlin schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit. Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten und mit Migrationshintergrund sind herzlich willkommen.

Technische Universität Berlin - Die Präsidentin - Fakultät VI, Institut für Landschaftsarchitektur und Umweltplanung, FG Geoinformationsverarbeitung in der Umweltplanung, Prof. Dr. Birgit Kleinschmit, Sekr. EB 5, Straße des 17. Juni 145, 10623 Berlin

Die Stellenausschreibung ist auch im Internet abrufbar unter:  
<https://www.personalabteilung.tu-berlin.de/menue/jobs/>

